



Informationen für Schiedsrichter



23. Jahrgang

Mitteilungen Nr. 2/ 2018

Dresden, den 21. März .2018

Weiterbildungsveranstaltung , Stadtoberliga, Stadtliga A, Stadtliga B, Kaderschiedsrichter und Beobachter vom 06.04.bis 08.04.2018 in Leipzig

Hallo Sportfreunde,

Untengenannte sind recht herzlich zur Einstufungsveranstaltung des Stadtverbandes Fußball Dresden e.V. vom 06.04. bis 08.04.2018 in die Sportschule nach Leipzig eingeladen. Die Anreise erfolgt am 06.04. bis 18 Uhr. Der Eigenanteil für die gesamte Veranstaltung beträgt 25 € und ist vor Ort in Bar zu entrichten. Es erfolgt Rechnungslegung durch den SVFD. Auf die Möglichkeit der Rückerstattung durch den Mitgliedsverein wird hingewiesen.

Mitzubringen sind Schreibutensilien, SR-Ausweis, Dinge des persönlichen Bedarfs und Sportzeug für sportliche Betätigung.

Nachfolgend findet ihr die eingeteilten Fahrgemeinschaften. Nur der Fahrer bekommt die Fahrtkosten für An- und Abreise vom Stadtverband erstattet. Die Mitfahrer melden sich bitte bei ihrem Fahrer, um die gemeinsame An- und Abreise abzustimmen.

Bitte selbständig das Wochenende im DFBnet sperren!

Fahrer	Mitfahrer
Petzold	Petzold / Grimm / Essl
Kühne	Weiß / Bartsch, Christian
Dittes	Köhler, N./ Mildner / Schimanski / Eisenhut
Schulze, Rico	Krenkel / Gronauer / Lotzmann / Papsdorf / Lorenz, M.
Wagner, J.	Sintke / Popp / Kieseewalter, F.
Pfeifer	Winkler/Schmidt,S./Heimbold/Stasuk/Karlapp, Nitzsche/ Kollmann, P.
Legler	Schöne / Heinrich
Taugerbeck	Reddig / Röber
Salzwedel	Rose / Ramm / Neugebauer, H.
Leipnitz	Kühn, J. / Buhler / Türk
Bartsch, Udo	Wiesenberg / Jürgenlohm, U. / Schulze, M.
Tischer	Schenk / Pietzsch / Kieseewalter Th.

Weitere Einstufungsveranstaltungen:

Donnerstag, 10. Mai 2018 u. Sonntag, 01. Juli 10 – 12 Uhr Sachsenwerk

Danach besteht nur noch die Möglichkeit zum Anwärterlehrgang im September.

Informationen und neue Beschlüsse vom Schiedsrichterausschuss

Beschlüsse und Ergebnisse der Beratungen im März 2018

- **Streichung von der Schiedsrichterliste des SVFD e.V.**
 - Uschmann, Marcus (FV Hafen) lt. Mail vom 22.01.2018
 - Betke, Toni (Wacker Leuben) lt. Mail vom 27.02.2018
 - Klein, Kajetan (Turbine) lt. Mail vom 25.01.2018

Beschluss Nr. 01/2018/ 8x ja

Änderungen / Ergänzungen Ansetzungsheft			
Seite	Betrifft	Name	Änderung / Ergänzung
45	SR SparkassenOL	Schuster, Thomas	Neu: 0176 43 14 70 60
45	SR SparkassenOL	Schmidt, Steffen	Neu: 0172 24 80 157
51	SR'in 1. Stadtkl.	Faust, Vanessa	Neu: 0172 75 61 898
53	SR-Beobachter	Leipnitz, Klaus	Neu: 0159 01 33 30 27

Termine Schiedsrichterwesen 1. Halbjahr 2018

Datum	Zeit	Veranstaltung
06.-20. März		Anwärterlehrgang Frühjahr „Zur Stolle“
Mi 21. März	18 Uhr	9.Regellehrabend Saison 2017/ 2018 „Zur Stolle“
Do 22. März	18 Uhr	10. Regellehrabend Saison 2017/2018 „Zur Stolle“
Fr 23. März	18 Uhr	11. RLA (Ausweichtermin) Seniorenheim Zschachwitz
06.-08. April		Weiterbildung / Einstufung Sportschule Leipzig
18.- 21. Mai		Kooperation beim Partnerverband Köln
Mo 28. Mai	18 Uhr	SR-Ausschusssitzung Ort Geschäftsstelle SVFD
Mi 30. Mai	18 Uhr	12.Regellehrabend Saison 2017/ 2018 „Zur Stolle“
Do 31. Mai	18 Uhr	13. Regellehrabend Saison 2017/ 2018 „Zur Stolle“
Fr 01. Juni	18 Uhr	14. RLA (Ausweichtermin) Seniorenheim Zschachwitz
23. Juni		Saxony-Cup
23. Juni		18. Inoffizielle Deutsche SR-Meisterschaft in Berlin
Sb 18. August		Verbandstag des SVFD

- **DFB-Aktion „Danke Schiri“** wird auch 2018 weitergeführt
Unsere 3 Kandidaten Klaus Lehmann , Jens Kläber und Linda Kollmann wurden vom Sächsischen Fußballverband für die Auszeichnungsveranstaltung am 19. März 2018 in die Sportschule Leipzig eingeladen.
- **Schiedsrichter**
 - Alexander Kruk's (TSV Rotation) Verstoß am 18.02.2018 gegen die Schiedsrichterordnung bei einem Freundschaftsspiel wurde mit befristeter Nichtansetzung von 12 Wochen geahndet. **Beschluss Nr. 02/2018/ 8x ja**
 - Martin Wadewitz (TSV Rotation) beendet am 01. April 2018 aus beruflichen Gründen seine SR-Laufbahn. Die Schiedsrichtergruppe bedankt sich ganz herzlich für seine Leistungen in der Sparkassenoberliga und wünscht ihm im Privatleben alles Gute.





Konzept zur Schulung der Schiedsrichteranwälter in der Praxis

Nachdem die Anwörter ihren Lehrgang erfolgreich abgeschlossen haben, werden Sie in ihrem ersten Spiel als “4. Offizielle” eingesetzt. Hier sollen sie erste Erfahrungen bei einem erfahrenen Schiedsrichter sammeln und live erleben, wie z.B. eine Absprache im Schiedsrichterteam und mit Verantwortlichen abläuft sowie die Eintragungen im elektronischen Spielbericht durchzuführen sind.

Bereits seit März 2015 werden alle SR-Anwörter, die den Lehrgang erfolgreich absolviert haben, bei ihren ersten Spielen als 4. Offizielle in der Landesklasse (Herren, Frauen, A-Jun., B-Jun.) oder der Stadtoberliga bzw. Stadtliga A (Herren) angesetzt.

Sinn und Zweck dieser Maßnahme ist die Einführung der Anwörter in die Abläufe am Spielort.

Ablauf:

Die Anwörter bekommen vom SR-Ansetzer eine Ansetzung als 4. Offizielle.

Die SR des betreffenden Spiels erhalten vom Ansetzer per Mail Name, Vorname und Telefonnummer des Anwörters (falls nicht im DFBnet angesetzt) mitgeteilt.

Verantwortlichkeit des angesetzten Schiedsrichters

- Kontaktaufnahme mit dem Anwörter und Treffpunkt/Anreise für das Spiel festlegen
- am Spielort alle Aufgaben, die der SR zu erledigen hat praxisnah erklären (Anmeldung beim Verein, Platzbegehung, Quittung, Absprache, Trikotfarben usw.)
- in der Halbzeitpause mögliche Fragen des Anwörters zum Spiel kurz erläutern
- nach dem Spiel: Der Anwörter füllt den Spielbericht mit der Kennung des Schiedsrichters aus. Der SR gibt dabei Hilfestellung und erläutert die Handhabung des elektronischen Spielberichtes.
- **Der SR hat alle Eingaben vor der Freigabe unbedingt auf Richtigkeit zu prüfen.**
- **Der SR-Anwörter fungiert während des Spieles nicht als 4. Offizieller. Bezeichnung dient nur der besseren Handhabung im DFBnet.**
- **Die Ansetzung des SR-Anwörters zählt als offizielle Ansetzung und wird zum Spielesoll des Schiedsrichteranwälters gezählt. Für diesen, meist nur einmaligen Einsatz, gibt es keine Entschädigung.**

Peter Kühne – SR-Ansetzer im
Schiedsrichterausschuss des SVFD

Auswertung Hausregeltest 2 – 2017-2018

Bereich	Abgabe	Fehlbg.	Ø	volle Punktzahl
STOL	26	4	16,8	Heinrich / Lotzmann / Schuster / Schulze
STL A	15	5	17,4	Jürgenlohmman,U. /F. Kiesewalter / Mildner
STL B	15	3	16,7	
STL C				Essl / Gaide / R. Schmidt
KG	13	0	17,3	Röber / Hempelt
KG Anwärter	2	3	5,5	
Beobachter	2	0	16,0	
1. Stadtklasse	20	30	17,8	Gubsch / M. Heimann
2. Stadtklasse	8	3	18,0	Ehrt / Kahls
3. Stadtklasse	35	37	16,8	Bitterlich / Lämpel / M.Walther
4. Stadtklasse	15	18	12,7	Schikowsky /P. Schuster
SR-Anwärter /	4	15	16,5	
Ergebnis	166	124	14	21

Einsendung an falschen Auswerter: K. Clausnitzer / Isheim / Krause/ Lämpel / ,Marien / Rachow / Reiche / Schikowsky / Seidel

Einsendung ohne Anhang: Kahls / Schurzky

Einsendung zu spät:(nach 04.12.17): Heichen / Janine Heimann / R. Schoen / Kunzak

Auswertung Hausregeltest 3 – 2017-2018

Bereich	Abgabe	Fehlbg.	Ø	Volle Punktzahl
ST OL	23	7	18,9	Belger/Evler/Heinrich/Karlapp/Lotzmann/Neugebauer/Schimanski/Schulze
STL A	18	4	18,9	Bartsch/Jürgenlohmman/Kiesewalter/Legler/Mildner/Ockert/Papsdorf/Petzold/Stasuk/Ramm/Weißenborn
STL B	11	3	19,3	Eisenburger/Müller/Salzwedel/Schröder/Thürk/Tutschku/Wießner
STL C	10	10	18,9	Engelmann/Essl/Kottwitz/Nicolai/Schmidt/Tscharntke
KG	12	0	19,7	Britschka/Grund/Hempelt/Kollmann/Köhler/Meyer/Nitzsche/Röber/Schulze
KG Anwärter	4	1	17,5	keiner
Beobachter	2	0	20,0	Wagner/Pietzsch
1. Stadtklasse	27	23	18,4	Fermer/Götte/Hanig/Heimann/Hessel/Jürgenlohmman/Kaden/Liewald/Ludwig/Philippi/Rose/Rudolph/Weber
2. Stadtklasse	9	2	18,7	Ehrt/Knüpfer/Richter/Walther
3. Stadtklasse	43	28	17,3	Autrum/Bitterlich/Bürger/Fraunlob/Gocke/Juhrig/Hamann/Händel/Heimann/Hofmann/Jentzsch/Juhrig/Lämpel/Liebig/Pinelo/Schnädelbach / Walther
4. Stadtklasse	20	13	15,7	Engelmohr/Hanselmann/Pfeiffer
SR-Anwärter	13	6	17,3	Fehling/Huth/Kirschnek/Moses/Schulz
Ergebnis	192	97	18,3	89

Zusendung an falschen Auswerter: **Autrum / Clausnitzer / Isheim / Krebs / Linke / Oberritter / Seitz / Schindler**

Zusendung ohne Anhang: **Oberritter**

Keine Zusendung HRT 1- 3 bisher: **37x** = keine Einhaltung lt.SR-Ordnung

Nur einen HRT bisher: **45x** = mit HRT 4 besteht noch die Möglichkeit der Erfüllung

• Wer ist die Dresdner Schiedsrichter-Auswahl ?

Jeder Schiedsrichter, der Lust hat nebenbei noch ein bisschen Fußball zu spielen, ist in der Schiedsrichterauswahl der Stadt Dresden herzlich willkommen. Wir nehmen an verschiedenen Turnieren, in denen Schiedsrichtermannschaften antreten, teil. Eindrücke von vergangenen Turnieren sind in den Turnierberichten auf unserer Webseite zu finden.

Für die Deutsche Schiedsrichter-Meisterschaft am 23.06.2018 in Berlin werden noch Mitspieler gesucht. Der Eigenanteil bei diesem Turnier beträgt 100 €, da hier 1 Übernachtung inklusive ist.

Interessierte melden sich direkt bei Sandro Mildner unter der Nummer 0174-2926123

oder unter sandro.mildner@svf-dresden.de

Liebe Sportkameraden,

das SR-Allstar-Team Berlin ist für die Durchführung der

18. Inoffiziellen SR-Meisterschaften am 23.06.2018

im Rahmen der **Volljährigkeit** der SR-Masters und dem **25. Jährigen Bestehen** des SR-Allstar-Teams verantwortlich.

Uns ist es gelungen, alle Teilnehmer gemeinsam im

4* Hotel Holiday Inn Berlin City-West

Rohrdamm 80, 13629 Berlin, zu sehr günstigen Konditionen unterzubringen. Informationen hierzu erfolgen nach Anfrage!

Das Turnier findet am Samstag, den **23.06.2018** von 09:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr auf der Sportanlage Jungfernheide, Jungfernheideweg 60, 13629 Berlin statt.

Die Abendveranstaltung

mit Preisverleihung nach dem Turnier wird im Hotel Holiday Inn durchgeführt.

Einlass: 18:30 Uhr; **Beginn:** 19:00 Uhr; **Buffet:** 19:30 Uhr – 22:30 Uhr

Kostenbeitrag **pro Person 25,00 €**

Startgebühr:

Die Startgebühr für die 18. Inoffiziellen SR-Meisterschaften beträgt **60,00 €**.



ORGA-Team-Berlin

Im Dienst der Unparteiischen

Seit 2008 ist Jürg Ehrh Schiedsrichterbetreuer bei Dynamo. Den Kontakt zu den Stars der Branche hat er schon viel länger.

Von Cornelius de Haas (Sächsische Zeitung vom 02.03.2018)



© Ronald Bonß

Ein Mann vom Fach fürs Fachpersonal: Jürg Ehrh betreut bei den Heimspielen von Dynamo Dresden die Schiedsrichter. Doch er setzt sich nicht nur für die Profis ein.

Er hat sein Leben dem Fußball verschrieben. Zunächst begann Jürg Ehrh als Schiedsrichter – nebenberuflich. Seit dem 23. Februar 2008 ist er ehrenamtlich bei Dynamo Dresden für die Betreuung der Referees verantwortlich, was seine eigenen Einsätze auf dem Rasen allerdings minimierte. Vor vier Jahren konnte der 48-Jährige sein Hobby dann sogar zum Beruf machen. Beim Sächsischen Fußballverband (SFV) arbeitet Ehrh, der vorher bei einem Finanzdienstleister angestellt war, in der Passstelle und kümmert sich von Leipzig aus um die Schiedsrichter des SFV.

Sowohl bei Dynamo als auch beim Verband folgte Ehrh auf Harald Schenk, mit dem ihn eine enge Freundschaft verbindet. *„Bei Dynamo standen 2008 einige strukturelle Änderungen an, da hat mich Herr Schenk gefragt, ob ich mir vorstellen könnte, die Aufgabe zu übernehmen“*, erinnert sich Ehrh. Für seinen Vorgänger und gleichzeitigen Stellvertreter war die Bitte nur folgerichtig: *„Du kannst niemanden auf den Posten setzen, der von der Schiedsrichterei keine Ahnung hat“*, findet Schenk auch heute noch. *„Und da gab es nur ihn.“*

Inzwischen hat sich Ehrh bei 200 Spielen der Schwarz-Gelben um die Referees gekümmert. Beim Heimspiel gegen Jahn Regensburg wurde er vom Verein für seinen Einsatz geehrt. So lobend Ehrh sich auch über die Zusammenarbeit mit Sportgeschäftsführer Ralf Minge und dessen Assistent Martin Börner äußert, berührt hat ihn diese Geste dennoch. *„Es zeugt von einer hohen sozialen Kompetenz, dass man Leuten, die ehrenamtlich im Hintergrund agieren, etwas zurückgibt“*, sagt er. ↓

Striezelmarkt statt Punktspiel

Ehrt investiert viel Zeit in seine Aufgabe bei der SGD. In Dippoldiswalde zu Hause, arbeitet er von Montag bis Freitag in Leipzig und bei den Dresdner Heimspielen an bis zu drei Tagen auch für den Zweitligisten. *„Sobald die Schiedsrichteransetzung durch den DFB offiziell bekannt gegeben wird, kontaktiere ich den Hauptschiedsrichter und bespreche mit ihm den Ablauf. Am Tag vor dem Spiel hole ich die Schiedsrichter am Flughafen oder Bahnhof ab und bringe sie zum Hotel.“* Am Spieltag ist Ehrt dann für den Transport zum Stadion und nach dem Spiel für den zurück ins Hotel oder direkt zur Abreise verantwortlich. Zudem begleitet er alle Formalitäten, die die Schiedsrichter erfüllen müssen – von der Platzbegehung bis zum Spielberichtsbogen.

Besonders in Erinnerung sind ihm vor allem Betreuungen geblieben, die nicht in seiner Statistik auftauchen, weil die Spiele abgesagt werden mussten. Am 13. Dezember 2008 sollte Michael Kempter das Heimspiel gegen Erzgebirge Aue pfeifen. Das Spiel wurde abgesagt, als das Gespann schon in der Luft war. *„Ich habe die Herrschaften dann abgeholt, und wir sind gemeinsam auf den Striezelmarkt gegangen“*, sagt Ehrt schmunzelnd und erinnert sich auch noch an das ausgefallene Spiel gegen die zweite Mannschaft von Borussia Dortmund am 6. März 2010.

„Da war über Nacht fast ein halber Meter Schnee gefallen. An eine Austragung des Spiels war nicht zu denken.“ Und nur elf Monate später machte eine defekte Rasenheizung eine Austragung des Spiels gegen den 1. FC Heidenheim unmöglich. Die Partie sollte am 29. Januar stattfinden. *„Bei der Besichtigung am Abend zuvor war alles in Ordnung, doch am nächsten Morgen war der Platz hart wie Beton.“* Doch für die Referees seien solche Vorkommnisse an der Elbe nur halb so schlimm. *„Dresden ist doch immer eine Reise wert!“*, weiß Ehrt aus seinen Begegnungen mit den Elite-Kollegen zu berichten.

Dank der Aufgabe bei Dynamo hat Ehrt sein schon vorher großes Netzwerk in der Schiedsrichterszene weiter ausbauen können. Davon profitieren auch die sächsischen Amateur-Vertreter. Denn seit seiner Zeit im Weißeritzkreis lädt Ehrt jedes Jahr prominente Referees zu Vorträgen ein. Darunter waren mit Felix Brych, Herbert Fandel, Bibiana Steinhaus, Massimo Busacca und Viktor Kassai Champions-League-Endspiel-erfahrene Vertreter dabei, DFB-Schiedsrichter-Chef Lutz Michael Fröhlich kam schon zweimal vorbei. Wer in diesem Jahr kommt? Darüber schweigt Ehrt noch.

„Wir bieten damit einen Höhepunkt, zu dem regelmäßig bis zu 450 Kollegen dabei sind.“ Ehrt dankt dabei vor allem dem Dresdner Stadtverband, der *„bei der Organisation sehr professionell aufgestellt ist“* und freut sich, dass er noch nie Honorare für die Referenten zahlen musste. *„Auch die Stars der Branche wissen eben, wo sie herkommen.“*

Ehrt selbst leitet kaum noch Spiele. Unparteiisch muss er gegenüber seinen Gästen trotzdem bleiben. *„Mir steht es nicht zu, einen Bundesliga-Schiedsrichter zu kritisieren“*, sagt er. *„Wenn mir etwas missfällt, darf man mir das nicht anmerken oder ansehen. Das ist manchmal die schwierigste Aufgabe.“* Dennoch freut er sich natürlich, *„wenn die drei Punkte in Dresden bleiben“*.

Wie lange er seiner Aufgabe bei den Schwarz-Gelben noch nachgehen möchte? Da klingt Ehrt wie ein Fußball-Profi: *„Ich schaue von Saison zu Saison. Aber noch macht es unheimlich Spaß.“* Bei Dynamo wird man es gerne hören.



Sichtungslehrgang für U20 Schiedsrichter in Bad Blankenburg

Am 19.01.2018 trafen sich die beiden Kadergruppenschiedsrichter Paula Kollmann und Ferdinand Meyer mit Lukas Taugerbeck um gemeinsam zum Sichtungslehrgang für U20 Schiedsrichter zu fahren. Nach einer zweistündigen Autofahrt kamen wir 18:30 Uhr in Bad Blankenburg an. Da der Lehrgang bereits 18:00 losging, verpassten wir die Begrüßung und starteten deswegen direkt mit dem Konformitätstest. Dabei wurden uns 15 Videoszenen vorgespielt, bei jeder einzelnen mussten wir uns für eine Spielfortsetzung und eine mögliche Persönliche Strafe entscheiden.

Der Samstag begann mit einem Regeltest und dem Lauftest welcher aus dem Coopertest, 50m und 200m Sprint bestand. Darauf folgte eine Praxiseinheit zum Thema Pfiffgestaltung, drei Gruppenarbeiten und ein weiterer Regeltest. Am Ende des Tages stand dann noch ein Lehrvortrag und die Auswertung des Konformitätstests an. Danach ließen noch alle Teilnehmer den Tag in der Sportbar ausklingen. Am Sonntag starteten wir mit Frühsport in den Tag. Es folgten noch eine Lehreinheit, ein Fototermin und die Lehrgangsauswertung.

Nach diesem abwechslungsreichen, aber auch anstrengenden Wochenende bedanken wir uns beim Stadtverband Fußball Dresden und beim Thüringer Fußballverband, uns die Teilnahme am Lehrgang zu ermöglichen.



Schiedsrichterlehrgang in Bad Blankenburg

Vom 12. – 14. Januar 2018 fand in der Landessportschule Bad Blankenburg der Sichtungslehrgang für Schiedsrichter der Kreisoberliga statt.

In Kooperation mit dem Thüringischen Landesverband stellt auch dieses Jahr der Sächsische Fußballverband ein Ranking zur Ermittlung der 4 besten Nachwuchsschiedsrichter auf. Diesen würde es dann ermöglicht, in der anstehenden Rückrunde, den U22-Förderkader zu besuchen.

Auf Einladung unserer Thüringer Sportfreunde, konnten Franz Holfeld und Julius Karlapp den Lehrgang besuchen. Als offizieller Vertreter des Stadtverbandes Dresden fuhr Kay Windisch mit nach Bad Blankenburg. Der gesetzte Schiedsrichter Younes Sellam konnte aufgrund von Krankheit nicht teilnehmen.

Nach gemeinsamer Anreise am Freitagabend, begann der Lehrgang mit der Begrüßung durch Stefan Weber vom Thüringischen Fußballverband und der Vorstellung der Verantwortlichen sowie der Teilnehmer. Die Vertreter des Sächsischen Fußballverbandes waren Lars Albert und Helmut Bley. Im weiteren Verlauf des Abends konnten bei geselligem Beisammensein erste Kontakte geknüpft werden.



Der nächste Tag begann direkt mit dem ersten Regeltest über 20 Fragen und verschiedenen Gruppen- und Videoschulungen. Diese sollten Aspekte des Schiedsrichterwesens vermitteln, wie Persönlichkeit auf und neben dem Platz, sowie Regelkenntnis durch Spielanalysen. Anschließend folgte ein Konformitätstest. An den theoretischen Teil knüpfte dann der praktische Teil des Lehrgangs an. Dieser bestand zunächst aus der Überprüfung der Fitness auf der Laufbahn. Hierzu wurden bei nicht optimalen Verhältnissen sowohl der Coopertest, als auch 200 bzw. 50 Meter Sprints absolviert. Im Anschluss an eine kurze Ruhephase, folgte noch eine weitere Stunde „aktive Regeneration“ mit Kraft- und Stabilisationsübungen. Den Abschluss bildete ein zweiter Regeltest über weitere 15 Fragen. Zum Ende des Tages wurden dann im Pub des Hauses die aktuellen Spiele der Bundesliga diskutiert. Bei einem gemeinsamen Bier und Kartenspiel, konnten wir so den Abend entspannt ausklingen lassen.

Der Sonntag gestaltete sich im Vergleich zum Samstag dann etwas ruhiger. Hier wurden sowohl in kleiner als auch großer Runde die Ergebnisse des Wochenendes ausgewertet und die Schiedsrichter der U22-Fördergruppe bekannt gegeben.

Zusammenfassend können wir also auf ein lehrreiches und spannendes Wochenende zurückblicken, welches uns die kommenden Spielleitungen sicherlich vereinfachen wird. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen die uns diesen Lehrgang ermöglicht haben recht herzlich bedanken und hoffen, dass die Zusammenarbeit mit dem Thüringischen Landesverband auch in den kommenden Jahren aufrecht erhalten wird.

Julius Karlapp

Halbtageslehrgang der Kadergruppe des SVF Dresden

Am 27.02.2018 trafen sich die Schiedsrichter der Kadergruppe im Pressearbeitsraum des DDV-Stadions zu ihrem zweiten Halbtageslehrgang dieses Kalenderjahres. Von 17 geladenen Schiedsrichtern waren 15 anwesend und konnten das abwechslungsreiche Programm gemeinsam angehen.

Nach einem Regeltest mit 15 Fragen (30 Punkten), der regelmäßig durchgeführt wird, ging es in eine Gruppenarbeit an drei unterschiedlichen Stationen. David Weiß betreute an einer Station die Schiedsrichter zum Thema „Konzentrations-, Vertrauens- und Teamwork-Übungen“. Dabei wurden verschiedene Konzentrations- und Teamworkaufgaben allein und gemeinsam erledigt. Als Beispiele dafür können genannt werden: Ohne Kommunikation muss die Gruppe ein Quadrat aus verschiedenen Dreiecken legen, mit verbundenen Augen eine Büroklammerkette zusammenbringen oder Wörter des SR-Wesens mit Hilfe der jeweiligen Buchstaben als Satz formulieren (z.B. BALL - Bernd aß lustige Litschis).

Christian Bartsch diskutierte mit den Schiedsrichtern anhand eines Arbeitsblattes über die Vorteilsanwendung, wann diese sinnvoll ist und wann auch nicht. Mit dem Arbeitsblatt wurde den Schiedsrichtern dann ein Leitfaden mitgegeben, an dem sie sich für kommende Spielleitungen orientieren können.

Lukas Taugerbeck machte an seiner Station Rollenspiele, in denen die Schiedsrichter in vorkommende Situationen mit Trainern, Betreuern, anderen Schiedsrichter-Assistenten und anderen Personen versetzt wurden. Anschließend wurde in der Gruppe darüber diskutiert, welches Verhalten passend in bestimmten Situationen ist.

Der nächste Lehrgang findet am 24.03.18 statt und ist ein Ganztageslehrgang.



DFBnet Schiedsrichteransetzung - Änderung des E-Mail-Versand

An alle Schiedsrichter

Sehr geehrte Sportfreunde,

mit der Produktivsetzung des Release 6.80 des DFBnet in der Nacht vom 07. auf den 08.03.2018 kam es auch zu einer mit Ihren Verbänden abgestimmten Änderung des Versandes von Emails aus dem DFBnet an angesetzte Schiedsrichter.

Von nun an werden die Emails von noreply@dfbnet.org versendet und nicht mehr „im Auftrag von“ der freien Email-Adresse des Schiedsrichteransetzers. Dies führte in der Vergangenheit bei einigen Providern zu keiner Zustellung der Email, da diese Versandart unterbunden wurde. Die Mails können nun durch die getroffene Maßnahme gesichert zugestellt werden, jedoch entfällt die Möglichkeit der direkten Antwort auf die E-Mail. Darauf bzw. wie der Ansetzer stattdessen zu erreichen ist, wird im oberen Teil der Mail der Empfänger sichtbar hingewiesen:

#####

Hinweis: Sollten Sie auf diese E-Mail antworten wollen, so ändern Sie bitte den Empfänger manuell von noreply@dfbnet.org auf:

"Schiedsrichteransetzer"

#####

Statt "Schiedsrichteransetzer" wird natürlich der Name und die Email-Adresse Ihres Schiedsrichteransetzers aufgelöst.

Zusammen mit der bereits vorhandenen Möglichkeit, Schiedsrichteransetzungen per Push-Nachrichten über die DFBnet-App zu empfangen, haben wir die Zustellung der Schiedsrichteransetzungen damit robuster gestaltet.

Ihr Service-Team des DFBnet

DFB GmbH | Otto-Fleck-Schneise 6 | 60528 Frankfurt/Main

Geschäftsführung: Dr. Frank Biendara, Denni Strich

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Reinhard Grindel

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main, HRB 218 24 | [USt.Id](https://www.ust-id.de)-Nr.: DE114 232 696

„Ganz“ runde Geburtstage in unserer Schiedsrichtergruppe

Lieber Torsten Knüpfel,

hiermit gratulieren wir dir nachträglich (09.03.) recht herzlich zum

60. Geburtstag.

Lieber Sandro Mildner,

auch dir gratulieren wir herzlich nachträglich (14.03.) zum

40. Geburtstag

Weitere Ehrungen

Zum runden Schiedsrichterjubiläum möchte der Schiedsrichterausschuss recht herzlich:

*für **40 Jahre Schiedsrichter** dem Sportfreund **Bernd Wiesenberg***

gratulieren und vielen Dank für die vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten in seiner Laufbahn aussprechen.

Allen Jubilaren wünschen wir alles erdenklich Gute sowie immer die nötige Gesundheit zur Ausübung der Schiedsrichtertätigkeit und im privaten Leben.

**Herzlichen
GLÜCKWUNSCH**



„Runde / Halbrunde,, Geburtstagskinder

nach dem letzten Regellehrabend

Januar 2018

Klaus Lehmann	78. Geburtstag	am 11.
Matthias Hempel	25. Geburtstag	am 22.
Christian Meisel	35. Geburtstag	am 30.
Michael Lotzmann	35. Geburtstag	am 31.

Februar 2018

Klaus Leipzig	73. Geburtstag	am 03.
Marcus Richter	35. Geburtstag	am 27.

März 2018

Jürgen Wagner	55. Geburtstag	am 02.
Christian Neubert	25. Geburtstag	am 05.
Colin Berger	15. Geburtstag	am 07.
Philipp Nelke	19. Geburtstag	am 21.RLA
Sandra Schmidt	20. Geburtstag	am 22.RLA
Steve Schurzky	25. Geburtstag	am 31.

*Wir wünschen, auch nachträglich, alles Gute,
viel Gesundheit und sportlichen Erfolg*

